



PROTOKOLL

117. Generalversammlung Schwingclub Chur

Freitag, 18. November 2022, ab 18:45 Uhr
im Hotel Chur am Obertor

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Appell
4. Protokoll der Generalversammlung vom 19. November 2021
5. Jahresberichte:
 - a) Präsident
 - b) Technischer Leiter Aktivschwinger
 - c) Technischer Leiter Nachwuchsschwinger
6. Jahresrechnung:
 - a) Rechnungsablage
 - b) Revisorenbericht
7. Mutationen
8. Wahlen
 - a) Vorstand für zwei weitere Jahre
 - b) Rechnungsrevisoren für zwei weitere Jahre
9. Festsetzung der Jahresbeiträge
10. Festlegung des Jahresprogramms 2023
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Anträge an die DV des BKSJ am 10. Dezember 2022 in Untervaz
13. Ehrungen
14. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Unser Clubpräsident Bruno Sprecher begrüsst die zahlreich erschienenen Versammlungsanwesenden (Ehrenmitglieder, Funktionäre, Gönner, Frei- und Passivmitglieder sowie unsere Aktivschwinger), dankt für das pünktliche Erscheinen und das Interesse am Schwingensport im Allgemeinen sowie am Schwingclub Chur im Besonderen. Er gibt die Entschuldigungen zahlreicher Ehren- und Clubmitglieder bekannt. Der Familie Schmid vom Hotel Chur und seinem Team dankt er für die Bewirtung und das uns gewährte Gastrecht.

Bruno hält fest, dass:

- die GV wie gemäss Statuten im November durchgeführt wird,
- die Einladung dazu schriftlich und termingemäss erfolgt ist,
- alle Aktiv-, Passiv-, Ehren- und Freimitglieder stimmberechtigt sind,
- die Versammlung beschlussfähig ist.

Bruno würdigt die im vergangenen Vereinsjahr Verstorbenen: unser Freimitglied Hans Grob und unsere Passivmitglieder René Alig und Paul Sprecher. Die Generalversammlung wird von einer Schweigeminute unterbrochen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident ernennt Luca Bircher und Walter Peng zu den Stimmenzählern. Sie werden von der Versammlung mit Applaus gewählt.

3. Appell

Anwesend sind 77 stimmberechtigte Versammlungsteilnehmer, was ein absolutes Mehr von 39 Stimmen ergibt.

4. Protokoll der Generalversammlung vom 19. November 2021

Das Protokoll unserer letzten GV ist seit Januar 2022 auf der Homepage unseres Clubs (www.sc-chur.ch) aufgeschaltet und einsehbar, Kopien liegen zudem auf den Tischen auf. Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet und es gibt keine Wortmeldungen in Bezug auf Ergänzungen oder Änderungsanträge. Das Protokoll wird genehmigt und dem Verfasser Stefan John für seine gewissenhafte Arbeit gedankt.

5. Jahresberichte

a) Jahresbericht unseres Präsidenten Bruno Sprecher

Bruno freut sich, dass unser Vereinsleben und die Generalversammlung wieder uneingeschränkt stattfinden kann. Auch in Schwingerkreisen hat die Pandemie zeitweise für einige Unstimmigkeiten gesorgt. Zum Glück konnte die Saison 2022 dann mit dem Hallenschwinget Untervaz am 19. Februar gestartet werden, dies sogar mit Zuschauern. Allerdings hatte es im Anschluss doch einige Coronafälle nach sich gezogen. Immer im ungewissen, was für Massnahmen noch folgen könnten, konnte dann aber Schwingfest für Schwingfest durchgeführt werden. Je länger die Saison dauerte desto mehr Covid-19-Massnahmen wurden aufgehoben. Die Freude auf das ESAF in Pratteln stieg so von Tag zu Tag an.

Zum Gedenken

Am 13. Januar 2022 hat uns unser langjähriges Freimitglied Hans Grob Chur, für immer verlassen. Hans war während 20 Jahren als Rechnungsrevisor tätig. Am 16. August 2022 erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Passivmitglied Paul Sprecher aus Calfreisen nach kurzer Krankheit für immer eingeschlafen ist. Paul hat sich im OK ESAF 1995 in Chur engagiert. Ebenso war er während 12 Jahren Säckelmeister der Bündner Schwingerveteranenvereinigung. Wir werden Hans und Paul als liebe Kameraden und Freunde in Erinnerung behalten. Weiter hat unser Präsident noch vom Hinschied unseres Passivmitgliedes René Alig aus Chur Meldung erhalten. Auch ihn werden wir in bester Erinnerung behalten.

Vorstand

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr zu drei Vorstandssitzungen getroffen. Im Februar, im Juni und Oktober. Alternierend finden diese jeweils bei einem Vorstandskameraden statt. Dabei stehen die wiederkehrenden Traktanden Aktive und Nachwuchs im Vordergrund. Auch Informationen von den übergeordneten Verbänden BKSv, NOSV und ESV sind jeweils Diskussionspunkte. Bruno bedankt sich bei dieser Gelegenheit für die Gastfreundschaft der Partnerinnen unserer Vorstandsmitglieder. Unsere beiden TL nahmen an den jeweiligen TL-Sitzungen Nachwuchs und Aktiv teil. Bruno hat die beiden Präsidentensitzungen des BKSv im Frühling und Herbst besucht. Die Delegiertenversammlung des BKSv wurde ebenfalls besucht. Viele Delegierte haben sich dabei im Hotel Chur eingefunden. Dies infolge eines umstrittenen finanziellen Beitrages an den Hallenneubau in Untervaz, welcher schlussendlich gutgeheissen wurde. Die DV NOSV wurde aufgrund der Pandemie abgesagt und schriftlich durchgeführt. Weiter hat unser Präsident noch an der AV ESV in Schwarzsee als Delegierter des BKSv teilgenommen.
Aktiv- und Nachwuchsschwinger

Die Schwingsaison verlief für unsere Schwinger zum grossen Glück und zur Freude aller wieder normal. Anfänglich gab es noch Einschränkungen, aber es durften alle trainieren und die ganze Freiluftsaison konnte plangemäss geschwungen werden.

Als Höhepunkt hebt Bruno die drei Kranzgewinne unseres doch schon stattliche 41 Jahre alten «Hochi» hervor. Logischerweise wurde diese Leistung mit der Teilnahme am ESAF belohnt. Trotz der am NOS erlittenen Verletzung, welche vor dem ESAF praktisch keine Trainings mehr zuliesse, konnte Hochi sechs Gänge schwingen, Bruno gratuliert ihm nochmals dazu! Unser Präsident spricht von 2-3 Schwingern, welche in der vergangenen Saison gezeigt haben, dass sie vom ersten Kranzgewinn nicht mehr weit entfernt sind und ist guter Hoffnung, dass wir bald wieder einen Neukranzer feiern können.

Die Nachwuchsschwinger besuchten in dieser Saison zum Teil sehr viele Feste, was natürlich erfreulich ist. An jedem Fest kann man Erfahrungen sammeln, auch wenn nicht alle mit einem guten Resultat belohnt wurden. Hervorzuheben gilt es die gute Kameradschaft sowie die zu lobende Disziplin unserer Jungschwinger. Dabei gilt auch ein herzlicher Dank den Eltern, welche die Kinder immer wieder an die Schwingfeste und ins Training fahren.

Anlässe SC Chur (und Saisonhöhepunkte)

Im Berichtsjahr sind erwähnenswert:

Brambrüesch- Schwinget auf Brambrüesch am 17. Juli 2022

Nach der letztjährigen Verschiebung konnten wir in diesem Jahr das beliebte Schwingfest auf dem Churer Hausberg bei wunderbarem Wetter durchführen. Das OK unter der Leitung von OK-Präsident Erwin Plump durfte viele Zuschauer auf dem Festplatz empfangen. Es herrschte eine friedliche, schöne und gesellige Atmosphäre mit Christian Bernold als verdientem Festsieger. Dabei mussten wir aber feststellen, dass Schwingfeste ohne Eintritt nur mit vielen Sponsorenbeiträgen zu bewältigen sind. Trotz schönem Gabentempel und anderen hohen Budgetposten konnten wir noch einen kleinen Gewinn erwirtschaften. Allen Helfern, Sponsoren und Gabenspendern gebührt ein grosser Dank für die Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön den Spendern der Leberpreise Joggi Niederer und der Gemeinde Churwalden.

ESAF 2022 Pratteln am 27./28. August

Wie bereits erwähnt durften wir Roman in Pratteln anfeuern und unterstützen. Die Ticketverteilung verlief problemlos jedoch stellt Bruno fest, dass viele Clubmitglieder mehrheitlich aufgrund der wohl immer grösser werdenden Veranstaltung auf ein Ticket verzichten und die perfekte Fernsehübertragung bevorzugen. Auch die ältere Generation verzichtet vielfach auf die vom Vorstand zugesprochenen Tickets. Schlussendlich war Bruno froh, dass wir auf keinen Tickets sitzen geblieben sind. Dadurch sind auch noch Nichtclubmitglieder in den Genuss eines Tickets gekommen. Bedingung war, dass ab sofort der Passivbeitrag einbezahlt wird. Auf unserem angebotenen Camping übernachteten schlussendlich 110 Personen. Der Aufwand für die Vorbereitung zu einem Eidgenössischen ist beträchtlich hoch, vor allem auch die Organisation des Campings, da auch andere Schwingclubs von unserem Angebot Wind bekommen haben. Die gute Kameradschaft und gemütlichen Stunden, sowie die vielen positiven Reaktionen und Dankesworte entschädigen aber für alles.

Vereinsnachmittag Waldhütte Haldenstein am 8. Oktober

Der Vereinsnachmittag wurde mit dem Helferessen Kantonales Nachwuchsschwingfest Trimmis und Brambrüesch-Schwinget kombiniert. Auch in diesem Jahr durften wir gegen 80 Kinder und Erwachsene in Haldenstein willkommen heissen und einen wiederum sehr gemütlichen Anlass mit der beliebten Familienolympiade von unserem Aktuar Stefan John geniessen. Der Vorstand hat bereits entschieden, diesen bei den Mitgliedern beliebten Anlass auch im kommenden Jahr durchzuführen.

Verschiedenes und Dank

Zum Schluss seines Jahresberichts verdankt unser Präsident verschiedene Leistungen, die für den Schwingsport im Allgemeinen und für den Schwingclub Chur im Speziellen erbracht wurden:

Ehrenmitglied Erwin Plump, welcher als OK-Präsident vom Brambrüesch-Schwinget die schwierige Nachfolge von Kari Ritter angetreten hat. Zudem wurde Erwin vom NOSV die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Herzliche Gratulation!

Daniel Lüscher, als neuer Rechnungsrevisor BKS. Daniel wurde an der letzten Delegiertenversammlung als Nachfolger von Monika Ritter gewählt. Er bekleidet dieses Amt zusammen mit Andri Jörger.

Dem OK Brambrüesch nebst dem bereits erwähnten OK-Präsidenten sind dies: Iris Walser, Martina Rettich, Marco Schlegel, Andy Wieser, Mike Peng, Hirsch Weder, Andi Ritter und dem Schreibenden, welche ein wunderschönes Fest organisiert haben.

Den Kampfrichtern Christian Joos und Martin Plump, dem Bewirtschafter der Homepage Roy Frank und unserem neuen Materialwart Mike Peng.

Den Unternehmen Hälg & Co. AG, Chur, Markus Sprecher, Bedachungen Castiel, Plankis Hosangs'sche Stiftung Chur und Bauunternehmung Nicol. Hartmann, Chur (Inserenten der Clubinformationen) und auch allen übrigen grosszügigen Gönnern und Sponsoren, welche uns immer wieder unterstützen.

Meinen Vorstandskollegen gebührt ein spezieller Dank für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Wir sind viel mehr als ein Vorstand, sondern ein Team mit ausgezeichnetem kameradschaftlichem Verhältnis.

Allen Aktiven, Ehren- und Passivmitgliedern, welche sich für den Schwingclub einsetzen und Bruno bei seiner Arbeit unterstützen. Er ist offen für Kritik (sofern diese konstruktiv ist) hat aber genauso Freude an den vielen positiven Rückmeldungen.

Den grössten Dank widmet Bruno seiner Frau, da doch etliche Abende und viele Stunden Freizeit für Sitzungen oder andere Arbeit zugunsten des Schwingsports geopfert werden müssen. Dies alles ist nur möglich mit dem Verständnis der Partnerin.

Der Aktuar und Vizepräsident Stefan John lässt den Jahresbericht unseres Präsidenten Bruno Sprecher per Akklamation durch alle Anwesenden bewilligen. Stefan bedankt sich bei dieser Gelegenheit für Brunos unermüdlichen Einsatz zugunsten unseres Schwingclubs Chur.

b) Jahresbericht unseres Technischen Leiters Aktivschwinger, Toni Rettich

Trainingsbetrieb

Die Saison hat wiederum mit einem Kick-off im letzten November gestartet. Dieses Mal zu einem Abendessen à discrétion. Danach war Köpfchen gefragt: im Adventure Room wurden die Aktiven und ihr Leiter eingeschlossen und mussten diverse Rätsel lösen um wieder frei zu kommen. Als Team hat dies natürlich einwandfrei geklappt.

Toni ist mit dem Trainingsfleiss zufrieden, freut sich vor allem über die Euphorie der Jüngsten.

Resultate

Am Frühlingsschwingfest in Cazis haben unsere Aktiven gute Leistungen gezeigt: Hochi, Marc, Corsin, Stefan und Michi durften die Auszeichnung entgegennehmen.

Leider haben sich Fönti und Stefan im Verlauf der Saison verletzt. An dieser Stelle wünscht Toni den beiden gute Besserung und er hofft auf ihre baldige Rückkehr ins Sägemehl.

Am Brambrüesch- und am Sertig-Schwingfest haben unsere Schwinger brilliert, vor allem die jüngere Garde: Luca wurde auf Brambrüesch Zweiter, Marc holte sich den Co-Sieg im Sertigtal.

Folgende Kranzerfolge durften wir feiern: Jörger Marc (6.f, 57.00 Punkte) und Hochholdinger Roman (7.j, 56.75) am St. Galler Kantonschwingfest in Wil, Hochi (5.c, 56.75) am Glarner-Bündner in Netstal sowie Marc (5.d, 56.75) und Hochi (6.b, 56.50) am Bündner-Glarner in Untervaz.

Für den Saisonhöhepunkt, das ESAF 2022 in Pratteln, haben sich Hochi sowie unsere Emser Kollegen Marc und Corsin, die Gebrüder Jörger, qualifiziert. Marc (mit acht Gängen), Hochi (mit sechs Gängen) und Corsin (mit vier Gängen) haben sich im hochkarätigen Teilnehmerfeld sehr gut geschlagen. Toni gratuliert allen nochmals zu ihren Leistungen.

Unser Technischer Leiter freut sich auf Risch Christian Juniors Übertritt zu den Aktiven. Rücktritte auf die neue Saison 2023 wurden ihm keine gemeldet.

Ehrungen Trainingsfleiss

Auch in diesem Jahr kürt Toni seinen trainingsfleissigsten Aktiven: Joos Roman (52 besuchte Trainings), Walser Aaron (43) und Jörger Marc (34). Er überreicht jedem aus dem Trio ein Präsent, die GV applaudiert.

Vorschau Trainingsbetrieb

Weiterhin wird abwechslungsweise am Dienstag oder am Donnerstag ein Kantonaltraining in Chur durchgeführt. Die NOS-Intensivtrainings jeweils freitags in Schänis und Weinfeldern wurden auch bereits wieder aufgenommen.

Vorschau Schwingsaison 2023

Unser Aktivschwinger wurden zu folgenden Schwingfesten eingeladen: Thurgauer, Zürcher und St. Galler Kantonschwingfeste sowie Bergkranzfeste Stoos, Rigi, Brünig und Schwägälp.

Zum Abschluss seines Jahresberichts dankt Toni allen, die ihn in der vergangenen Saison unterstützt haben, insbesondere auch seinen Vorstandskameraden für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht allen Anwesenden für 2023 gute Gesundheit und den Aktiven eine erfolgreiche und unfallfreie Saison. Dann zeigt Toni seinen allseits beliebten Film mit unseren Aktiven in den Hauptrollen.

Tonis Bericht inklusive filmischem Leckerbissen wird von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

c) Jahresbericht unseres Technischen Leiters Nachwuchsschwinger, Roman Hochholdinger

Nach der Winterpause hat Hochi im Januar wieder mit dem Training gestartet. Im Februar fand bereits der erste Formtest statt: Hallenschwinget in Untervaz. Für Nando Joos lief es da schon sehr gut und er konnte den Schlussgang bestreiten. Es war nur der Anfang einer tollen Saison für ihn. Insgesamt waren unsere Jungschwinger an 17 Schwingfesten, davon waren 6 Kantonschwingfeste. Speziell zu erwähnen ist die Einladung zum Mittelländischen Nachwuchsschwingertag in Zollikofen. Jonas Hochholdinger gelang es da, einen der begehrten Berner Zweige zu erschwingen. Unsere Ausbeute an all den Schwingfesten kann sich sehen lassen: total 16 Zweige. Dreimal konnten wir gar einen Schlussgangteilnehmer stellen und 8 Auszeichnungen gab es zudem.

Hochi gibt uns eine Übersicht dieser Erfolge:

Florian Hochholdinger: 2 Zweige, 1 Auszeichnung

Jonas Hochholdinger: 2 Zweige, 1 Auszeichnung

Nando Hochholdinger: 1 Zweige, 2 Auszeichnungen

Andrin Hassler: 4 Zweige, 1 Auszeichnungen

Nando Joos: 4 Zweige, 1 Auszeichnung, 2 Schlussgangteilnahmen

Roman Joos: 1 Zweige, 1 Schlussgangteilnahme

Armando Hassler: 1 Auszeichnung

Aaron Walser: 1 Zweige

Flurin Knutti: 1 Zweig, 1 Auszeichnung

Hochi betont, dass er sehr stolz auf seine gesamte Truppe sei. Auch auf alle, für die es in dieser Saison noch nicht geklappt hat. Er berichtet von einem tollen Team mit grossem Zusammenhalt. Es mache ihm richtig Freude dieses Team zu trainieren. Hochi bedankt sich bei seinen Trainerkollegen, die ihn immer wieder super vertreten haben.

Auch Hochis Jahresbericht wird von der Versammlung mit Akklamation genehmigt und verdankt.

6. Jahresrechnung 2021/22

a) Rechnungsablage unseres Kassiers Marco Schlegel

Bruno übergibt für eine detailliertere Erklärung von Rechnung und Bilanz 2021/22 an unseren Vereinskassier Marco Schlegel.

<u>Vergleich:</u>	Vermögen am 01.11.2021	Fr. 127'484.22
	Vermögen am 31.10.2022	Fr. 122'514.12
	Vermögens-Gewinn	- Fr. 4970.10

Festzuhalten ist, dass unser Club dank guter Budgetierung, strengem Finanzmanagement, ehrenamtlicher Tätigkeit u.v.m. weiterhin auf gesunder finanzieller Basis steht.

b) Revisorenbericht

Die beiden Revisoren Mirjam Wenzin und Christian Weder haben die Jahresrechnung nach den gesetzlichen Vorschriften geprüft. Dabei haben sie eine saubere Buchführung festgestellt und sämtliche Belege waren vorhanden. Im von Hitsch verlesenen Bericht attestieren sie dem Kassier eine sehr gute Arbeit. Das Besondere daran: Christian konnte nicht zugegen sein, Billy hat den vorgängig aufgezeichneten Bericht abgespielt. Mirjam und Hitsch empfehlen der Versammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und damit den Vorstand zu entlasten.

Die Jahresrechnung wird einstimmig von der Versammlung genehmigt und Bruno bedankt sich bei Marco für die gewissenhafte Führung seines anspruchsvollen Amtes als Kassier.

7. Mutationen

Der Mitgliederbestand (415 Personen) setzt sich folgendermassen zusammen: 5 Vorstandsmitglieder (Sprecher, Rettich, Hochholdinger, Schlegel und John), 2 Rechnungsrevisoren, 16 Ehrenmitglieder, 10 Funktionäre bzw. Freimitglieder, 17 Aktivschwinger, 14 Nachwuchsschwinger sowie 351 Passivmitglieder. Mitglieder, welche zwei Jahre lang und mehr den Beitrag nicht bezahlt haben, werden bei der Bestandserhebung nicht mehr erfasst. Bruno freut sich über 25 neue Mitglieder und somit auch die Überschreitung der 400er-Grenze.

8. Wahlen

Da es kein Wahljahr ist und keine Demissionen eingegangen sind, braucht es keine Wahlen.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2023

Der Präsident beantragt im Namen des Vorstandes folgende unveränderte Jahresbeiträge:
 CHF 10.- für Passivmitglieder
 CHF 30.- für Nachwuchsschwinger (inkl. Versicherung)
 CHF 50.- für Aktivschwinger (exkl. Versicherung von CHF 40.-)

Die vorgeschlagenen Beiträge werden von der GV einstimmig gutgeheissen.

10. Festlegen des Jahresprogrammes 2023

Bruno gibt das Programm für das kommende Vereinsjahr 2023 bekannt. Zum eingeblendeten Jahresprogramm erfolgen keine Wortmeldungen.

11. Behandlung eingegangener Anträge

Es sind beim Vorstand innert der in den Statuten (Art. 10) aufgeführten Frist (7 Tage vor der GV an den Präsidenten) keine Einträge eingegangen.

12. Anträge an die DV des BKSJ vom 10. Dezember 2022 in Untervaz

Bruno wird als Vertreter unseres Schwingclubs Chur an der BKSJ-Delegiertenversammlung teilnehmen und freut sich auf weitere Begleiter.

Christian Stiffler wird als Kassier abtreten, Laura Thöni aus St. Antönien soll voraussichtlich als Nachfolgerin gewählt werden

Christian Joos und Martin Plump, neu auch Yves Zanin stellen sich als kantonale Kampfrichter zur Verfügung.

Bruno informiert, dass unser Schwingclub drei Delegierte für NOS-Versammlung in Schänis entsenden darf. Interessenten können sich bei ihm melden.

AV in Unterägeri 18./19. März 2023: keine Delegierten, Teilnahme als Gast möglich, Bruno wird sich anmelden, Begleiter sind willkommen, Erwin wird auch mitreisen.

13. Ehrungen

Es finden keine Ehrungen statt.

14. Verschiedenes und Umfrage

Unser Präsident informiert: Nachwuchs- und FrühlingsSchwingfeste auch 2024 nochmals in Trimmis, AV 2026 eher im Tithof als in der geplanten Eventhalle, 2029 Bü-Gla in Chur zur 125-Jahr-Feier (der Vorstand sähe dieses gerne auf der Quaderwiese), 2030 nächstes Brambrüesch-Schwinget (weil 2026 auf Brambrüesch die neue Seilbahn gebaut werden wird).

Bruno bedankt sich mit einem Fleischkorb bei unseren beiden Kampfrichtern Hitsch Joos und Martin Plump (beide abwesend). Roy Frank, unser Bewirtschafter der Homepage (ebenfalls abwesend). Mirjam Wenzin, Christian Weder (unser Rechnungsrevisoren-Team, beide abwesend) und Mike Peng (unser neuer Materialwart) und Andrea Casal wird mit je einer Flasche Wein gedankt. Bruno bedankt sich hiermit auch bei seiner neuen "Clubsekretärin" Iris Walser und unserem tapferen Pumpiläufer Hubi Pazeller.

Hubi übernimmt auch gleich das Wort, bedankt sich speziell für die Unterstützung von Bruno und Billy sowie für die Arbeit des Vorstandes. Bruno informiert über den geplanten Einsatz des von Hubi erlaufenen Ertrages.

In Chur wird leider nur noch jeden zweiten Donnerstag trainiert. Als Folgen des Neubaus der Schwinghalle in Untervaz. Am Montag hat sich Bruno gegen diese Massnahme gewehrt. Diens-tags soll immer in Untervaz trainiert werden (weil Melser Schwinger auch interessiert seien), ausserdem alternierend jeden Donnerstag in Cazis und Chur. Armon wird nach Jona ziehen und künftig mit den Toggenburgern trainieren, aber trotzdem weiterhin für die Bündner Farben schwingen.

Hochi ist es zu verdanken, dass Jungschwinger neu eingekleidet werden, Dank auch an Clopath und Sprecher Security für ihr Sponsoring.

Umbau Schwinghalle statt neue Räumlichkeiten im Fortuna, Florentini oder Daleu. Sanierung im Umfang von rund 300'000 Franken, grössere Schwingfläche sowie Sicherheits- und Hygienemasnahmen, Wechsel von Sägemehl steht an, dafür wäre ein Tor natürlich praktisch. Fönti fragt ob die Sägemehlfläche in Richtung Garage vergrössert werden könnte. Leider ist dies nicht möglich, da diese weiterhin als Velogarage für die Lehrpersonen benötigt werden wird.

ESAF 2025 Glarnerland +, Mario als OK-Vizepräsident sowie Silvia Huder wird im Ressort Marketing/Kommunikation übernehmen, Bruno wünscht den beiden viel Freude in ihrem Amt und sichert die Unterstützung zu.

Es ist davon auszugehen, dass ca. 45 Tickets fürs Unspunnen 2023 zur Verfügung stehen werden.

Mitgliedschaft Veteranenvereinigung: Joggi Fausch sucht nach neuen Mitgliedern, Bruno spricht von einer glatten Truppe, allerdings werden Neumitglieder nur aufgenommen, wenn sie auch anwesend sind.

Der Präsident bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen für die stets gute Zusammenarbeit und allen Anwesenden für das konstruktive Mitwirken an unserem Vereinsleben.

Urs übernimmt das Wort, bedankt sich beim Vorstand, merkt an, dass seit 2014 in Chur kein Schwingfest mehr stattgefunden hat. In nächster Zeit wird dies gemäss Bruno auch nicht möglich sein, schlägt vor wieder mal ein Stadtschwingen in Betracht zu ziehen.

Fönti übernimmt das Wort, bedankt sich im Namen aller Aktiven für den Einsatz der Anwesenden für den Schwingsport.

Marc Hochholdinger bedankt sich im Namen der Eltern der Nachwuchsschwinger, spürt die Unterstützung des Vereins.

Toni möchte auch noch das Wort ergreifen, wollte in der TK durchbringen, dass weiterhin mindestens einmal in Chur trainiert werden soll. Die Bündner Aktiven waren aber für diese Änderung auch betreffend Grösse der Schwinghalle in Untervaz und weil die Melser auch mittrainieren möchten. Training wurde auf 19:30 Uhr vorverlegt.

Beat sagt Dank für die Mithilfe durch unsere Mitglieder im Namen der Fahnenweihe des Musikgesellschaft Trimmis.

Der Präsident beendet die Generalversammlung mit dem Zitat "Freude ist die einfachste Form der Dankbarkeit". Bruno betont, dass er sein Amt gerne ausübe und es ihm einen guten Ausgleich zum Arbeitsalltag biete. Er lädt alle Anwesenden zum anschliessenden Imbiss ein um dabei und danach noch über das Schwingen zu fachsimpeln. Er dankt allen für das Erscheinen, wünscht frohe Festtage, einen guten Start ins 2023 und den Schwingern einen engagierten Trainingsstart.

Ende der Versammlung: 20.37 Uhr

Haldenstein, 6. Januar 2023

Der Aktuar: Stefan John